

# Pressedienst



**Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen**  
Sachgebiet 01 – Büro des Landrats  
Pressestelle

**Marlis Peischer**  
Prof.-Max-Lange-Platz 1  
83646 Bad Tölz  
Tel.: +49 (8041) 505-310  
Fax.: +49 (8041) 505-300  
E-Mail: [pressestelle@lra-toelz.de](mailto:pressestelle@lra-toelz.de)  
[www.lra-toelz.de](http://www.lra-toelz.de)

06.04.2018

## **Kreistag beschließt Defizitausgleich**

### **Kooperation zwischen der Kreisklinik Wolfratshausen und dem Klinikum Starnberg kann umgesetzt werden**

**Bad Tölz. Der Kreistag des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen hat am heutigen Freitag, 6. April 2018 in nichtöffentlicher Sitzung mit großer Mehrheit beschlossen, einem Defizitausgleich bei einer Kooperation zwischen der Kreisklinik Wolfratshausen und dem Klinikum Starnberg zuzustimmen. Damit ist der Weg frei für die Sicherung der Geburtshilfe in Form einer Außenstelle Gynäkologie und Geburtshilfe unter der Regie des Klinikums Starnberg in den Räumlichkeiten der Kreisklinik Wolfratshausen. In der Kreisklinik Wolfratshausen ist darüber hinaus eine pädiatrische und neonatologische Versorgung auf dem Niveau des Krankenhauses in Starnberg gewährleistet - das heißt, eine kinderärztliche und notfallmäßige Versorgung der Neugeborenen auf höchstem medizinischem Niveau. Der Kooperationsvertrag, dem der Aufsichtsrat am Mittwoch, 28. März 2018 zugestimmt hat, kann nun zum 1. Juli 2018 in Kraft treten.**

„Ich freue mich sehr über diese Entscheidung und auf die Zusammenarbeit. Eine Geburtshilfe in dieser Qualität hat es im Landkreis noch nie gegeben. Die Geburtshilfe ist in Wolfratshausen durch die Kooperation mit Starnberg auf höchstem Niveau gesichert“, betonte Josef Niedermaier, Landrat im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen. „Die Verhandlungen waren absolut fair und von gegenseitigem Respekt und Vertrauen geprägt“, blickt er auf die vergangenen Gespräche mit dem künftigen Partner aus dem Landkreis Starnberg zurück. Sein Amtskollege Karl Roth aus dem Landkreis Starnberg wünschte gutes Gelingen und äußerte sich ebenfalls optimistisch zur künftigen Kooperation.

# Pressedienst



**Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen**  
Sachgebiet 01 – Büro des Landrats  
Pressestelle

**Marlis Peischer**  
Prof.-Max-Lange-Platz 1  
83646 Bad Tölz  
Tel.: +49 (8041) 505-310  
Fax.: +49 (8041) 505-300  
E-Mail: [pressestelle@lra-toelz.de](mailto:pressestelle@lra-toelz.de)  
[www.lra-toelz.de](http://www.lra-toelz.de)

06.04.2018

Die Entscheidung für den Defizitausgleich war sowohl im vorausgegangenen Kreisausschuss, als auch im Kreistag intensiv und kritisch diskutiert worden. Am Ende stimmten 43 von 51 anwesenden Mitgliedern des Kreistags dafür, dass der Landkreis ein etwaiges Defizit von maximal 1,5 Mio. Euro pro Jahr übernimmt. Dieser maximale Defizitausgleich ist für fünf Jahre festgeschrieben, er soll jedoch – so das Ziel – mit steigender Zahl von Geburten sinken.

## Welche Kooperationsform gehen die beiden Kliniken ein?

Im Kooperationsvertrag werden die Details und Zuständigkeiten geregelt. In Wolfratshausen entsteht eine Hauptabteilung Gynäkologie und Geburtshilfe, die sogenannte Außenstelle GUG am Standort Wolfratshausen unter der Verantwortung des Klinikums Starnberg. Bereits im November hatte das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege am Standort Wolfratshausen 12 Planbetten im Fachbereich Gynäkologie und Geburtshilfe ausgewiesen. Wer nun in dieser neuen Hauptabteilung Patient ist, ist Patient des Klinikums Starnbergs.

## Welche Leistungen werden durch die jeweiligen Kliniken erbracht?

Die Kreisklinik Wolfratshausen stellt die Räume, die OP-Kapazitäten, eine Sectiobereitschaft und die anästhesiologische Versorgung. Zusätzlich erbringt die Kreisklinik Wolfratshausen bestimmte diagnostische Leistungen, physikalische Therapie und Versorgungs- sowie Basisleistungen wie z.B. die Reinigung. Vorhandene Geräte und Inventar der bestehenden Geburtshilfe werden an das Klinikum Starnberg verkauft.

Das Klinikum Starnberg stellt das notwendige ärztliche und nicht-ärztliche Personal - insbesondere sorgt es für die kinderärztliche und notfallmäßige Versorgung der Neugeborenen. Auch die Bereitschafts- und Rufdienste werden durch das Klinikum

# Pressedienst



**Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen**  
Sachgebiet 01 – Büro des Landrats  
Pressestelle

**Marlis Peischer**  
Prof.-Max-Lange-Platz 1  
83646 Bad Tölz  
Tel.: +49 (8041) 505-310  
Fax.: +49 (8041) 505-300  
E-Mail: [pressestelle@lra-toelz.de](mailto:pressestelle@lra-toelz.de)  
[www.lra-toelz.de](http://www.lra-toelz.de)

06.04.2018

Starnberg vorgehalten. Daher trägt das Klinikum Starnberg die Verantwortung für die Außenstelle GUG am Standort Wolfratshausen.

Für die Abwicklung der Leistungen benennen beide Kreiskliniken einen Ansprechpartner bzw. eine Kontaktperson.

## Wie geht es nun weiter?

Die Eröffnung der Außenstelle Gynäkologie und Geburtshilfe am Standort Wolfratshausen ist für den 1. Juli 2018 geplant. Zudem haben die Partner vereinbart, sich über die aktuellen Entwicklungen kontinuierlich und regelmäßig austauschen, um gegebenenfalls nachjustieren zu können.

*(3.859 Zeichen inkl. LZ)*

© Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen  
Verantwortlich: Marlis Peischer